

INHALTSVERZEICHNIS

Verzeichnis der Tabellen und Abbildungen	8
Vorwort	11
1. Einleitung	13
1.1 Zielsetzung der Arbeit.....	15
1.2 Forschungsfragen und Hypothesen.....	17
1.3 Aufbau der Arbeit	19
2. Zur Situation des Anfangsunterrichts Englisch: Primarstufe	23
2.1 Historischer Überblick	25
2.1.1 Waldorfschulen (Frühbeginn ab Klasse 1 seit 1919)	26
2.1.2 Die Schulversuche der 1960er Jahre.....	28
2.1.2.1 Der Kasseler Schulversuch von 1961.....	29
2.1.2.2 Der Berliner Schulversuch von 1964	31
2.1.3 Das Braunschweiger Forschungsprojekt (DOYÉ & LÜTTKE, 1977).....	33
2.1.4 Die Schulversuche der 1990er Jahre.....	38
2.1.4.1 Begegnung mit Sprachen.....	40
2.1.4.2 Systematischer Fremdsprachenunterricht (Lehrgangskonzept)....	44
2.1.4.3 Immersionsprogramme zum Frühen Fremdsprachenlernen.....	46
2.2 Früher Fremdsprachenunterricht heute – Erziehung zur Mehrsprachigkeit	47
2.2.1 Aktuelle Situation in Deutschland.....	48
2.2.1.1 Ergebnisorientierung im Frühen Fremdsprachenunterricht	49
2.2.1.2 Interkulturelles Lernen und Fremdverstehen als wichtige fachdidaktische Ziele des Frühen Fremdsprachenunterricht	50
2.2.2 Fragestellungen und Felder weiteren Forschungsbedarfs in der aktuellen Situation	53
3. Zur Situation des Anfangsunterrichts Englisch: Sekundarstufe I.....	55
3.1 Historischer Überblick	56
3.2 Die aktuelle Situation am Beispiel NRW.....	57
3.2.1 Lehrgangsscharakter: Das Beispiel 'English G 2000'	61
3.2.2 Ausblick.....	65
3.3 Die „Experten“ kommen: Zur Notwendigkeit eines Übergangsprofils	66
3.3.1 Fortgeführter Englischunterricht in den Klassen 5 und 6 (NRW).....	70
4. Exkurs: Immersion und bilinguale Modelle.....	75
4.1 Das „Kieler Modell“: Immersion ab Klasse 1.....	78
4.2 Bilingualer Unterricht in der Sekundarstufe I (NRW).....	81

5. Die Rolle des Spracherwerbs im schulischen Kontext.....	87
5.1 Warum Spracherwerbsforschung für die Schule?.....	88
5.2 Grundlagen der Psycholinguistik für den Englischunterricht	93
5.2.1 <i>Entwicklungsstufen des Englischen als Fremdsprache</i>	97
5.2.2 <i>Lernersprache</i>	103
5.2.3 <i>Variation</i>	106
5.3 Anwendung der Spracherwerbsforschung auf den Englischunterricht.....	110
5.3.1 <i>task-based Language Teaching</i>	111
5.4 Grenzen des Sprachlehrens	118
5.4.1 <i>Kritik des Lehrgangscharakters</i>	118
6. Der theoretische Rahmen: Zweitspracherwerbsforschung	125
6.1 Überblick über die Zweitspracherwerbsforschung	126
6.2 Ausgewählte Aspekte der Zweitspracherwerbsforschung	128
6.2.1 <i>Die Teachability Hypothesis (Pienemann, 1984, 1985, 1989)</i>	128
6.2.2 <i>Developmental Readiness</i>	133
6.3 Ausgewählte Aspekte der Processability Theory	136
6.3.1 <i>Erwerbskriterien im Spracherwerb: Das emergence criterion</i>	143
6.3.2 <i>Steadiness Hypothesis und Task Variation</i>	149
6.3.3 <i>Hypothesis Space: Variation der Lernersprache</i>	154
6.4 Spracherwerbsforschung und Sprachtesten.....	157
6.4.1 <i>Testgütekriterien und Testverfahren</i>	159
6.4.1.1 <i>Objektivität</i>	159
6.4.1.2 <i>Reliabilität</i>	160
6.4.1.3 <i>Validität</i>	161
6.4.2 <i>Normorientierte versus kriterienorientierte Testverfahren</i>	162
6.4.1.4 <i>Normorientierte Testverfahren</i>	163
6.4.1.5 <i>Kriterienorientierte Test- bzw. Diagnoseverfahren</i>	165
7. Englischerwerb in der fachdidaktischen Diskussion in Deutschland	169
7.1 Spracherwerb oder Sprachlehre in der Schule	170
7.1.1 <i>Die (damalige) Position der Vertreter der Spracherwerbsforschung</i>	171
7.1.2 <i>Die (damalige) Position der Vertreter der Sprachlehrforschung</i>	175
7.1.3 <i>Diskussion der (damaligen) Positionen</i>	177
7.2 Die aktuelle Situation in der fachdidaktischen Diskussion.....	184
7.2.1 <i>Spracherwerb in der Schule – was sagt die Fachdidaktik?</i>	186
7.3 Die Verzahnung von Spracherwerb und Sprachlehre	200
8. Die Pilotstudie: Englischerwerb im Anfangsunterricht der Primar- und der Sekundarstufe I – Konsequenzen für den Übergang	207
8.1 Forschungsdesign	210
8.1.1 <i>Zugrunde liegende Hypothesen</i>	210
8.1.2 <i>Stichprobenumfang und Methoden der Datenerhebung</i>	211
8.2 Analyse der Daten	213

8.2.1	<i>Spracherwerbsstufen der Probanden (Sekundarstufe I)</i>	214
8.2.2	<i>Variation der Lernaltersprache der Probanden (Sekundarstufe I)</i>	217
8.2.3	<i>Das mentale L2-Lexikon der Probanden (Sekundarstufe I)</i>	219
8.3	Variationsverhalten verschiedener Lernergruppen in der Primarstufe	221
8.3.1	<i>Entwicklung des Spracherwerbs der Probanden der Primarstufe</i>	223
8.3.2	<i>Variation der Lernaltersprache der Probanden der Primarstufe</i>	225
8.3.3	<i>Das mentale L2-Lexikon der Probanden der Primarstufe</i>	226
8.4	Ein empirisch fundiertes Übergangsprofil	228
9.	Die empirische Studie: Machbarkeitsstudie von online-Profilanalysen mit Rapid Profile (Praxistest)	233
9.1	Theoretische Grundlagen der Profilanalyse	235
9.1.1	Die Profilanalyse	236
9.2	Linguistische Profilanalyse mit <i>Rapid Profile</i>	239
9.3	Empirische Studie zu <i>Rapid Profile</i> als Diagnosewerkzeug.....	241
9.3.1	<i>Zugrunde liegende Hypothesen</i>	243
9.3.2	<i>Erhebung der Datengrundlage (Interviews für den Praxistest)</i>	243
9.4	Die Ausbildung von Testleitern mit <i>Rapid Profile</i>	246
9.4.1	<i>Der Knowledge Test</i>	248
9.4.2	<i>Das interaktive Training der Testleiter mit Rapid Profile und der integrierten Trainingssoftware</i>	258
9.5	Analyse der Daten aus dem Praxistest	261
9.5.1	<i>Ermittlung der Spracherwerbsstufen mit Transkripten</i>	261
9.5.2	<i>Ermittlung der Spracherwerbsstufen im online-Versuch</i>	264
9.6	Diskussion der Ergebnisse	267
9.7	Offene Forschungsfragen	271
10.	Bilanz und Ausblick	275
10.1	Zusammenfassung der vorliegenden Arbeit.....	276
10.2	Ausgewählte Didaktische Konsequenzen	278
10.2.1	<i>Lehrpläne und Lehrwerke</i>	279
10.2.2	<i>Der Einsatz von tasks zur Diagnose von und zum Umgang mit Sprachprofilen im Englischunterricht</i>	282
10.3	Ausblick.....	286
Literaturverzeichnis		289